



Partnerschaften auf verschiedenen Ebenen

- Erzdiözese München und Freising mit der ecuadorianischen Bischofskonferenz
- Diözesanrat der Katholiken der Erzdiözese München und Freising mit dem Consejo Ecuatoriano de Laicos Catolicas (CELCA, = Laienrat der Katholiken in Ecuador)
- Katholische Landvolkbewegung mit den Diözesen Sucumbíos und Riobamba
- Kolpingverband und Fundación Kolping in Ecuador
- BDKJ und Pastoral Juvenil (Jugendpastoral) in Ecuador
- Viele Pfarreien und Gruppen
 - unterhalten ständige Beziehungen zu ecuadorianischen Partnern
 - verkaufen Waren aus Ecuador

Wenn Sie Interesse an Ecuador und an der Partnerschaftsarbeit haben oder zu den jährlichen Partnerschaftstreffen eingeladen werden möchten, nehmen Sie bitte mit dem Arbeitskreis Ecuador Kontakt auf.

Medien, Vorträge, Arbeitshilfen

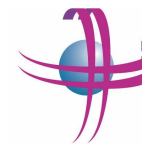
- Sonnengott und Mutter Erde – Bei den Erben der Inkas in Ecuador
Die Situation der Indios in Riobamba und die Aktion Land für Indios
- Das schwarze Gold und der schleichende Tod – Ölpest im Regenwald von Ecuador
- Rosen aus Ecuador
Einblick in die Blumenproduktion in Ecuador, der wirtschaftliche Hintergrund und die sozialen Auswirkungen.
- Von der Zugspitze zum Chimborazo – das Land Ecuador und die Partnerschaft mit München und Freising
- Gerechtigkeit für alle
Reportagen, Analysen und Hintergrundberichte aus Ecuador
- Ecuador – Land der Gegensätze
Ein Hintergrundbericht von Verena Hanf, Herausgeber: Adveniat
- Textsammlung zur Migration „Ecuadorianer ohne Papiere“
- Vom Internatsschüler zum Stürmerstar
Bericht über ein Straßenkinderprojekt in Esmeraldas.

Referenten- und Materialanfragen

sind jederzeit möglich über den Arbeitskreis Ecuador.

*Diözesanrat der Katholiken
der Erzdiözese München und Freising
Arbeitskreis Ecuador*

80333 München, Schrammerstraße 3, VI. Stock
Telefon (0 89) 21 37-12 59, Fax (0 89) 21 37-25 57
E-Mail: RWeger@eomuc.de
Internet: www.erzbistum-muenchen.de/ak-ecuador
oder: www.dioezesanrat-muenchen.de



Partnerschaft mit Ecuador



Weltkirchliche Weggemeinschaft

Spätestens seit dem II. Vatikanischen Konzil wissen wir, dass eine Ortskirche nur dann Kirche im Vollsinn ist, wenn sie sich als weltumspannende, d. h. katholische Kirche versteht, die in einem ständigen Verbund und in Solidarität mit anderen Ortskirchen lebt.

Als Frucht des Konzils kann die Erzdiözese München und Freising auf nahezu 50 Jahre Weggemeinschaft mit der Ortskirche in Ecuador zurückblicken. Sie hat dabei einen großen Reichtum an zwischenmenschlichen, pastoralen und sozialpolitischen Erfahrungen gewonnen.

Um seiner spezifischen Verantwortung als vom Bischof anerkanntes Gremium des Laienapostolats zu entsprechen, hat der Diözesanrat der Katholiken der Erzdiözese München und Freising einen diözesanen Arbeitskreis „Ecuador“ gegründet.

Seine Aufgaben sind:

- die Zusammenarbeit mit dem Laienapostolat in Ecuador und dem Austausch über Erfahrungen der Mitgestaltung von Kirche hier und dort
- einen Beitrag zum gesellschaftspolitischen Auftrag der Laien zu leisten (s. Enzyklika „Deus caritas est“ Nr.29)
- Ecuadorinitiativen in der Erzdiözese zu beraten und zu fördern

Meilensteine des bisherigen Engagements

- 1994
 - Gründung des AK Ecuador
 - Kontaktaufnahme mit dem nationalen Laienrat in Ecuador
- 1995
 - 1. diözesanes Ecuador-Partnerschaftstreffen
- ab 1999
 - Unterstützung der bundesweiten Entschuldungskampagne für Ecuador
- 2000
 - 1. Begegnungsreise nach Ecuador und Besuch der Vorsitzenden des CELCA in München
 - Diözesane Rosenaktion zugunsten einer Blumenfarm in Paute
 - Treffen mit den ecuadorianischen Bischöfen anlässlich 40 Jahre Partnerschaft Ecuador – München und Freising
- 2005
 - Ecuadorianer sind beim Weltjugendtag Gast in vielen Pfarreien
- Ab 2007
 - Partnerschaftsvertrag mit CELCA. Besuche und Gegenbesuche durch Diözesanrat, BDKJ, Kolping, KLB und deren Partnerorganisationen, z.B. beim ÖKT 2010.
- 2012
 - Festwochen im Mai und September anlässlich des 50jährigen Jubiläums, Erneuerung des Partnerschaftsvertrags.

Themen der Partnerschaftsarbeit bisher:

- Vorstellung der diözesanen Partnerbeziehungen / Austausch
- Politische, wirtschaftliche und soziale Perspektiven Ecuadors
- Pastoral 2000 in Ecuador
- Wege zur Partnerschaft
- Anlässlich Adveniat-Eröffnung: Gesprächsaustausch mit ecuadorianischen Gästen
- Ecuador in der Krise / Plan Colombia
- 40 Jahre Bruderhilfe Ecuador – gestern und morgen
- Ein Land im Schlingerkurs: was können wir tun?
- „Illegal in München“ am Beispiel Ecuadors
- Amistad: Ecuadors kultureller Reichtum
- Partnerschaftliche Begegnungen
- Austausch von pastoralen Konzepten und gesellschaftspolitischen Stellungnahmen

Der *Diözesanrat* ist vertreten in:

- Diözesaner Ecuador-Vergabeausschuss der Münchner Bruderhilfe im Bereich des Sozialwesens, der Gesundheit und der Bildung (aus dem Jahresetat der Erzdiözese München und Freising)
- Bundes-Ecuador-Netzwerk zur Entschuldung